

BESCHLUSSAUSZUG

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Hoisdorf vom 11.07.2023

öffentlich

Top 5 Betreuungssituation Waldpiraten KiTa der Gemeinde Hoisdorf 2023/004/0116

Der Vorsitzende stellt die Vorlage vor. Er teilt mit, dass zwei PiA-Stellen vorgesehen sind. Diese Auszubildenden können während des 3. Ausbildungsjahres als SPA eingesetzt werden, früher jedoch nicht.

Aufgrund der besonderen Situation werden die Anwesenden Zuhörer mit in die Diskussion eingebunden.

Von Seiten der Eltern werden folgende Punkte angesprochen:

- Die vorgetragenen Maßnahmen der Gruppenzusammenlegung und der Schließung der Frühgruppen sind nur Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Kita-Betriebes. Dadurch sinken die Qualität der Betreuung und die Motivation des Personals. Das pädagogische Konzepte kann nicht mehr umgesetzt werden. Das führt zur Abwanderung des Personals.
- Zur Personalgewinnung sollten moderne Kanäle wie Instagram, Facebook, Indeed und Stepstone verwendet werden. Diese Anzeigen müssen schön gestaltet und aussagekräftig sein, sowie die Besonderheiten der Waldpiraten Kita herausheben, z.B. dass die Kita ein Waldstück zur Verfügung hat.

Hierzu merkt der Vorsitzende an, dass die Anmeldung bei Stepstone derzeit aus technischen Gründen noch nicht abgeschlossen ist.

- Es wird dringend um eine Information bzgl. der Öffnung der Kita nach der Schließzeit gebeten, damit die Eltern Planungssicherheit haben.

Hierzu teilt der Bürgermeister mit, dass zeitnah ein Informationsschreiben verteilt wird.

- Es wird angemerkt, dass die im Kindertagesförderungsgesetz (KiTaG) festgelegten Vorgaben zum Betreuungsschlüssel seit längerer Zeit verletzt werden und dass darunter die Kinder leiden.
- Zur besseren Erreichbarkeit der Kita wird vorgeschlagen, den On-Demand-Service hvv hop (ehemals ioki) anzubieten. Von Seiten des Finanzausschusses wird angemerkt, dass dies über ein Förderprogramm läuft und das andere Gemeinden nach Auslauf der Förderung das Angebot aufgrund zu hoher Kosten wieder aufgegeben haben. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob ein Angebot von hvv hop realisierbar ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Angelegenheit des ÖPNV ist die Aufgabe des Kreises Stormarn.

- Es werden die folgenden Fragen aus dem Elternbrief an den Träger, die Gemeinde Hoisdorf, vorgetragen und klargestellt, dass dies die drängenden Fragen sind:

1. Mit welchen konkreten Maßnahmen und bis zu welchem Zeitpunkt sollen die Fachkräfte in der KiTa Hoisdorf wieder im Personalstamm, d.h. ohne Zeitarbeit, aufgestockt werden?
2. Mit welchen konkreten Instrumenten der Mitarbeiterbindung soll eine weitere Abwanderung der Fachkräfte zu anderen KiTas unterbunden werden?
3. Wie werden die notwendige Kontinuität der Bezugspersonen sowie die Qualität der Betreuung unter dem besonderen Aspekt der frühkindlichen Betreuung sichergestellt?

4. Wie werden weitere Ausfälle der Betreuung und befürchtete Gruppenschließungen oder Reduktionen des Betreuungsangebotes verhindert?
5. Liegt eine umfängliche und konkrete Gruppen- und Personaleinteilung für das anstehende Kindergartenjahr 2023-2024 vor?

Von einer Beschäftigten der KiTa wird eine Einladung der Kita zu den Sitzungen des Finanzausschusses gewünscht.

Anmerkung der Verwaltung:

Die KiTa-Leitung wird in Zukunft wieder zu den Sitzungen des Finanzausschusses eingeladen. Dazu wird der TOP „Bericht der KiTa-Leitung“ vorgehalten.

Es wird angemerkt, dass eine Lösung für die Frühbetreuung früher gefunden werden müsste als erst zum KiTa-Jahr 2024/2025.

Der Finanzausschuss nimmt die Ausführungen der Eltern zur Kenntnis und drückt Verständnis für die Situation der Eltern und des Kita-Personals aus.

Von Seiten des Finanzausschusses wird gesagt, dass über viele Maßnahmen nachgedacht wird, die aber im nichtöffentlichen Teil beraten werden müssen.

1) Die Gemeindevertretung Hoisdorf beschließt, die Frühgruppen zum 31.08.2023 aufgrund von Nichteinhaltung des Betreuungsschlüssels zu schließen. Demnach bestehen ab 01.09.2023 folgende Gruppen:

- 1 8-Stunden-Krippengruppe mit 10 Betreuungsplätzen,
- 2 6-Stunden-Elementargruppen mit je 20 Betreuungsplätzen und
- 4 8-Stunden-Elementargruppen mit je 20 Betreuungsplätzen.

Die Verwaltung wird gebeten, die betroffenen Eltern hierüber entsprechend zu informieren und beim örtlichen Jugendhilfeträger bzw. der Heimaufsicht des Kreises Stormarn die Änderung der Betriebserlaubnis und des Kita-Bedarfsplans zu beantragen.

2) Ein Antrag auf Änderung des Betreuungsschlüssels von 2,0 auf bis zu 1,5 soll, sofern erforderlich, gestellt werden.

3) Bei Bedarf soll der Einsatz "Helfender Hände" erfolgen.

4) Es soll eine Satzungsänderung dahingehend erfolgen, dass die Bringzeit von 8:55 Uhr auf 8:45 Uhr vorgezogen wird, wie es von der KiTa gewünscht und vom KiTa-Beirat unterstützt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Siek, 14.09.2023